

Inhalt

Vorwort	7
Danksagung und Vorbemerkung des Verfassers	9
Einleitung	11
I: Zum „Zusammenhang“ von Persönlichkeit und Lebensordnung	
Die Wissenschaftslehre enthält Webers Handlungs- und Ordnungsverständnis	15
Eine Kette von Analogien – Wissenschaft und Handelnder.	45
II: „Klarheit“ ist Horizont des kulturwissenschaftlichen Interesses	
Erkenntnis der Kulturbedeutung ist „Klärung“.	63
Die Methode als Weg zum Interessierenden	65
Der „Wert der Wissenschaft im Gesamtleben der Menschheit“ – Regulativer und konstitutiver Sinn der „Wertfreiheit“	74
III: Verortung der „verstehenden“ „Soziologie“	
Interesse und Beschaffenheit der Weberschen „Soziologie“.	85
Die Soziologie als historische Wissenschaft und Lehre von der Inkonsequenz.	90
Die Soziologie als Theologie	100
Kurzcharakterisierung der Arbeit	111
Abgekürzt zitierte Werke Webers	113